

## Herbert Backe (1896-1947)



Geboren in Batumi (russisches Kaiserreich)

Beruf: Diplom-Landwirt

1922: SA; 1925: NSDAP; 1933: SS

1933: Staatssekretär im Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft (RMEL)

1936: Chef der Gruppe Ernährung in Görings „Vierjahresplan“-Behörde zur Kriegsvorbereitung

1941: Entwurf des **Hungerplans** (Backe-Plan), in dem mit 30 Mio. Hungertoten in der Sowjetunion nach dem Blitzsieg kalkuliert wird

1941: „Gelbe Mappe“ an 12.000 vorgesehene Landwirtschaftsführer im Osten

1942: Reichsminister RMEL (erst kommissarisch, 1944 offiziell)

1947: Nürnberger Prozesse – Backe erhängt sich in der Haft

Der „Gelben Mappe“ für die zukünftigen Landwirtschaftsführer im Osten fügt er als Staatssekretär „12 Gebote für das Verhalten der Deutschen im Osten und die Behandlung der Russen“ bei:

»11. Armut, Hunger und Genügsamkeit erträgt der russische Mensch schon seit Jahrhunderten. Sein Magen ist dehnbar, daher kein falsches Mitleid. Versucht nicht, den deutschen Lebensstandard als Masstab anzulegen und die russische Lebensweise zu ändern.«

Quellen: Gerlach, Kalkulierte Morde; Benz, Hungerplan; Aly, Vordenker der Vernichtung; Klee, Personenlexikon